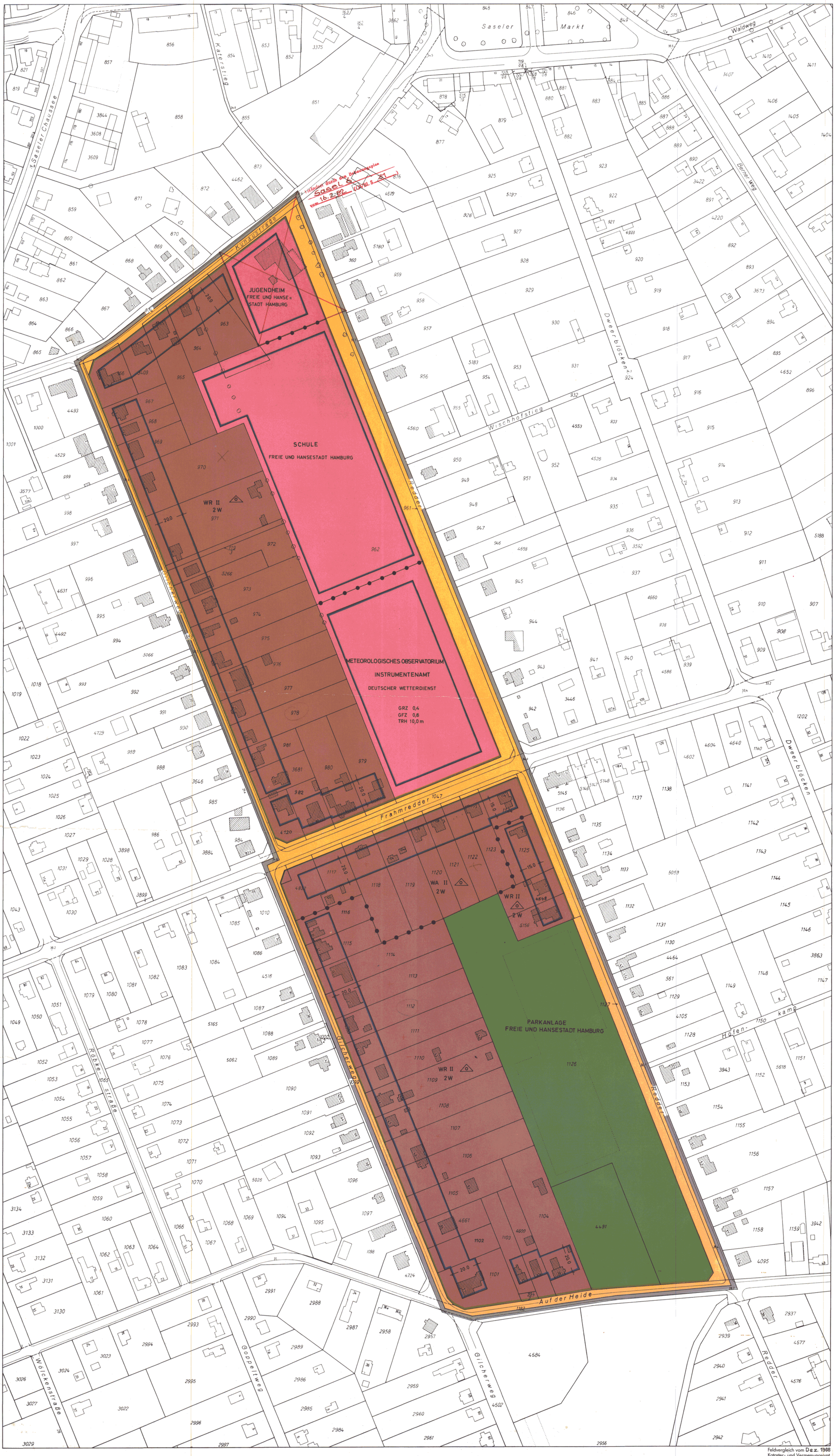
SASEL 4

BEBAUUNGSPLAN SASEL 4



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

BAUGRENZE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

REINE WOHNGEBIETE — WR

ALLGEMEINE WOHNGEBIETE — WA

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

ALS HÖCHSTGRENZE — z.B. II

OFFENE BAUWEISE

NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG — o

GEBÄUDE MIT NICHT MEHR ALS 2WOHNUNGEN — 2W

GRUNDFLÄCHENZAHL — z.B. GRZ 0.4

GESCHOSSFLÄCHENZAHL — z.B. GFZ 0.5

TRAUFHÖHE

ALS HÖCHSTGRENZE — z.B. TRH 10.0 m

BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

GRÜNFLÄCHEN

KENNZEICHNUNGEN

VORHANDENE BAUTEN

HINWEIS

MASSGEBEND IST DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 26. NOVEMBER 1968 (BUNDESGESETZBLATT I SEITE 1238)

1 : 1000

Festgestellt durch Verordnung vom 18. November 1969

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEBAUUNGSPLAN AUF GRUND DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBLI S.341)

SASEL 4

BEZIRK WANDSBEK — ORTSTEIL 518

KBL. 7244 BL 56. 85

Offsetdruck: Vermessungsamt Hamburg 1969

Feldvergleich vom Dez. 1968
Kataster- und Vermessungsamt

Freie und Hansestadt Hamburg
Baubehörde
Landesbildstelle
Archiv Nr. 23456 A

Verordnung über den Bebauungsplan Rissen 30

Vom 18. November 1969

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

Einziger Paragraph

(1) Der Bebauungsplan Rissen 30 für den Geltungsbereich Wateweg — Farnstieg — Wittenbergener Weg — Ginsterstieg (Bezirk Altona, Ortsteil 226) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 18. November 1969.

Verordnung über den Bebauungsplan Sasel 4

Vom 18. November 1969

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

Einziger Paragraph

(1) Der Bebauungsplan Sasel 4 für den Geltungsbereich Gilcherweg — Kunaustraße — Redder — Auf der Heide (Bezirk Wandsbek, Ortsteil 518) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt. Ein Abdruck des Plans kann beim örtlich zuständigen Bezirksamt kostenfrei eingesehen werden. Soweit zusätzliche Abdrucke beim Bezirksamt zur Verfügung stehen, können sie gegen Kostenerstattung erworben werden.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 18. November 1969.

Verordnung zur Änderung der Polizeiverordnung über das Leichenwesen

Vom 18. November 1969

Auf Grund des § 1 des Gesetzes zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung vom 14. März 1966 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 77) wird verordnet:

Einziger Paragraph

Die §§ 8 und 9 der Polizeiverordnung über das Leichenwesen vom 3. August 1939 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts 2129-b) und die Anlage zur Verordnung werden aufgehoben.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 18. November 1969.

Herausgegeben vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg, Staatliche Pressestelle.
Druck und Verlag Lütcke & Wulff, Hamburg 1, Heidenkampsweg 76 B, Ruf: 24 69 49.
Bestellungen nehmen die Ausgabestelle Heinrich F. Pohnke, Hamburg 1, Steindamm 24 (Ruf: 24 21 36)
und die Postämter unter C 1160 B Amtlicher Anzeiger entgegen. Bezugspreis für Teil I und II zusammen halbjährlich 13,20 DM.
Einzelstücke je angefangene vier Seiten 0,20 DM. (Preise einschließlich 5,5 % Mehrwertsteuer).